



Internationaler Wissenschaftlicher Kongress

# Behinderung, Bewegung, Befreiung – Grenzen und Möglichkeiten der Inklusion

25.05. -26.05.2012

TU München

vielen Dank für die Unterstützung von:

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Premium Partner von Special Olympics Deutschland



Ausrichterstadt  
Landeshauptstadt  
München



Top Sponsor der Special Olympics München 2012



Special Olympics Deutschland e.V. • Ledererstraße 19 • 80331 München • Tel: 089/233-32139 • Fax: 089/233-32135

muenchen2012@specialolympics.de • www.specialolympics.de • Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft • Kto: 1162100 BLZ: 10020500



## Behinderung, Bewegung, Befreiung – Grenzen und Möglichkeiten der Inklusion



Im Rahmen der Special Olympics München 2012 richtet der Wissenschaftliche Beirat von Special Olympics Deutschland in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaft der Technischen Universität München vom 25. - 26. Mai 2012 den Internationalen Kongress "Behinderung, Bewegung, Befreiung - Möglichkeiten und Grenzen der Inklusion" aus.

Der Kongress ist bereits der fünfte in einer Reihe von hochkarätigen Kongressen, die seit 2006 von Special Olympics Deutschland in Zusammenarbeit mit verschiedenen Universitäten initiiert wurden. Neben konzeptionellen Überlegungen bezüglich des Inklusionsgedankens soll der Kongress 2012 besonders die praktische Umsetzung der Inklusion und deren Relevanz thematisieren. Der Kongress bietet durch hochkarätige internationale Besetzung eine ideale Informations- und Austauschplattform. Die TeilnehmerInnen können Chancen und Herausforderung von Inklusion aus vielseitigen Perspektiven betrachten und diskutieren. Zielführend ist es, einen Beitrag zur globalen Entwicklung der inklusiven Bewegung zu leisten.

Als Vortragende sind Dr. Peter Masuch (Präsident des Bundessozialgerichts), Prof. Dr. Adri Vermeer (Niederlande), Dr. Sandra Dowling (University of Ulster, GB), Prof. Dr. Grudrun Doll-Teppe (FU Berlin, Deutschland), Riikka Juntunen (Präsidentin des finnischen Sportverbandes) und viele mehr geladen.

Durch die Übersetzung von Hauptvorträgen in Leichte Sprache gewährleistet der Kongress den Zugang zu barrierefreiem Wissen und richtet sich genauso an Menschen mit Lernschwierigkeiten, wie an Wissenschaftler, Studierende, Vertreter des Sports, der Behindertenhilfe und Praktiker aus Schulen, Vereinen und Einrichtungen. Die Teilnahme ist für Studierende, Menschen mit Lernschwierigkeiten, Mitglieder von Special Olympics und akkreditierten TeilnehmerInnen (z.B. Helfer) der Nationalen Sommerspiele von Special Olympics kostenfrei. Für externe Teilnehmer fällt ein Beitrag von 80 € an. Der Kongress wird sowohl vom Bayerischen Kultusministerium zur Lehrerfortbildung sowie vom Bayerischen Landessportverband mit 10 LE als Übungsleiterlizenzenverlängerung anerkannt.



Alle Hauptvorträge, sowie die mit „Halt! Leichte Sprache“ gekennzeichneten Arbeitsgruppen, bemühen sich um barrierefreie Wissensvermittlung.



## Programmablauf



**Freitag, 25.05.2012**

11.00 Anmeldung und Ausgabe der Tagungsunterlagen

12.00-12.30 **Eröffnung**

*Staatsminister a.D. Gernot Mittler, Präsident von Special Olympics Deutschland*

*Dr. Evelyn Ehrenberger, Vizepräsidentin der Technischen Universität München*

**Grußworte**

*Ministerialdirektor Gerhard Böhm, Leiter der Abteilung Sport im Bundesministerium des Innern*

*PD Dr. habil. Reinhild Kemper, Vizepräsidentin Wissenschaft SOD*

Moderation: *Prof. Dr. Manfred Wegner, Wissenschaftlicher Beirat SOD*

12.30-12.45 **Anstöße für das Kongressthema**

Sport und Inklusion – Meinungen und Erwartungen aus Sicht von Athleten mit geistiger Behinderung. *Ein Athleteninterview mit Hartmut Freund (DBS), Michael Soder (SO-Schweiz), Roman Eichler (SO-Deutschland)*

12.45-13.15 **Hauptvortrag 1**

Inklusion durch Sport: Ein Märchen oder Realität?  
*Prof. Dr. Adri Vermeer, Universität Utrecht, Niederlande*


13.15-14.15 Mittagsimbiss

14.15-14.45 **Hauptvortrag 2**

Anforderungen der Behindertenrechtskonventionen (BRK) und ihre rechtliche Umsetzung im Blick auf Gesundheit und Sport,  
*Dr. Peter Masuch, Präsident des Bundessozialgerichts*



14.45 -16.15 **Zwei parallele Arbeitsgruppen**

<b>Arbeitsgruppe 1</b> Inklusiver Schulsport – Ansätze und Praxisbeispiele Moderation: Prof. Dr. F. Fediuk		
Integration und Inklusion im Schulsport – Eine Zwischenbilanz	Prof. Dr. F. Fediuk	
Gemeinsam schneller, höher, weiter – Inklusion am Beispiel der kombinierten Jugend trainiert für Olympia und Jugend trainiert für Special Olympics, Leichtathletik Pilotveranstaltung 2011 in Brackenheim	S. Diel, Dr. M. Knoll	
Die Abkehr vom kategorialen Denken in der Praxis: „Inklusiver Sportunterricht“	Prof. Dr. H. Tiemann	
„Erlebte integrative Sportschule (EISs)“ – Inklusionssport im Verein – das Modell der Zukunft	N. Vogt	

<b>Arbeitsgruppe 2</b> Diversity – Menschen mit geistiger Behinderung im Gesamtkontext einer inklusiven Bewegung Moderation: PD Dr. habil. R. Kemper	
Spezifische Aspekte zum wahrgenommenen Fremdkonzept von Kindern und Jugendlichen mit geistiger Behinderung	D. Frenzel, PD Dr. habil. R. Kemper
Vorbildfunktion im Sport hinsichtlich der Förderung von Chancengleichheit	M. Meier
Die Messung der Selbstwahrgenommenen Kompetenz als inklusives Instrument für pädagogisch differenzierten Unterricht	Dr. D. Schwarz

16.15-16.45 Kaffeepause




- 16.45-17.15 **Hauptvortrag 3**  
Sportgroßereignisse – Wie z.B. Paralympics, London 2012 – Eine Plattform für inklusive Bewegung? *Bart Schell*, IPC
- 19.00-20.00 Einladung der KongressteilnehmerInnen zur Special Olympics Abschlussfeier
- 20.30 Empfang im Marriott Hotel

**Samstag, 26.05.2012**

- 08.30-09.00 **Hauptvortrag 4**  
Unified Sports® – Ein inklusives Sportwettbewerbsprogramm im europäischen Vergleich, *Dr. Sandra Dowling*, University of Ulster, GB
- 09.00-09.30 **Hauptvortrag 5**  
Sport für Alle – Ein europäisches Beispiel, *Riikka Juntunen*, Präsidentin des finnischen Sportverbandes für Menschen mit einer Behinderung
- 09.30-10.00 Kaffeepause
- 10.00-11.30 **2 parallele Arbeitsgruppen**

<b>Arbeitsgruppe 3</b>	
Healthy Athletes – Ein Special Olympics Gesundheitsprogramm, internationale und nationale Entwicklungen	
Moderation: Dr. Michaela Knoll	
Ressourcengewinn durch spezifische Förderung bei Menschen mit geistiger Behinderung – Evaluation der Gesundheitsförderung in Werkstätten	Dr. U. Meseck, Prof. Dr. D. Milles
Gesundheitsstatus von Menschen mit geistiger Behinderung – Eine internationale Übersicht der Special Olympics Healthy Athletes Screening Ergebnisse	B. Köhler
Regionalisierung des Healthy Athletes Programmes in Bayern	K. Schlammerl



<b>Arbeitsgruppe 4</b> Zwei Konzepte der Inklusion bei Special Olympics: Unified Sports und das Familienprogramm Moderation: Prof. Dr. Manfred Wegner	
	
Die Initiative „FussballFREUNDE“. Zur Inklusion von Kindern und Jugendlichen mit geistiger Behinderung	O. Mohr, Dr. F. Pochstein, Prof. Dr. M. Wegner
Integrative Momente bei Special Olympics – Unified Sports® unter besonderer Berücksichtigung der Interaktion	W. Curdt
Familienport mit behinderten Kindern, ein verborgener Schatz in der Sportlandschaft	Prof. Dr. Peter Kapustin, Dr. T. Kapustin-Laufer
Sport für Menschen mit geistiger Behinderung bewegt Familien – Ein Praxisbeispiel	M. Brehmer

11.30-12.15 Kaffeepause

12.15-12.45 **Hauptvortrag 6**

Inklusion als Herausforderung und zukünftige Richtung im Sport – Eine internationale Perspektive, *Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper*, FU Berlin

13.00-13.45 **Podiums- und Plenumsdiskussion**

Grenzen und Möglichkeiten der Inklusion in Vereinen, Schulen und Einrichtungen

*Prof. Dr. Gudrun Doll-Tepper* (FU Berlin/ DOSB)

*Bart Schell* (IPC)

*Dr. Wolfgang Heubisch* (bayerischer Staatsminister Wissenschaft, Forschung und Kunst)

*Prof. Dr. Friedhold Fediuk* (PH Ludwigsburg)

*Sven Albrecht* (Geschäftsführer SOD)

*Dr. Bernhard Conrads* (1. Vizepräsident SOD)

*Prof. Dr. Jürgen Beckmann* (Dekan der Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaft der TUM)

Moderation: *Prof. Dr. Manfred Wegner*

14.00 Abschluss, informeller Austausch und Imbiss